

**Ordnungsbehördliche Verordnung
zum Schutz von Naturdenkmälern für das Gebiet der
Stadt Wuppertal vom 16.12.2008**

Aufgrund des § 42 a Abs. 2 in Verbindung mit §§ 22, 34 Abs. 3 und § 70 Abs. 1 Ziffer 2 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft - Landschaftsgesetz (LG) NRW – in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000 (GV. NRW. S.568), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2007 (GV NRW S. 226) und berichtigt am 15.08.2007 (GV NRW S. 316), sowie aufgrund des § 27 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehörden-gesetz (OBG) NRW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV. NRW. S. 528, SGV NRW 791) zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GV NRW S. 274), hat die Stadt Wuppertal durch Ratsbeschluss vom 15.12.2008 verordnet:

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese ordnungsbehördliche Verordnung gilt für die innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereiches der Bebauungspläne (Innenbereich) befindlichen Naturdenkmale. Die Naturdenkmale sind in einer Liste (Anlage 1) mit Art und Angabe des Standortes (Gemarkung, Flur, Flurstück) aufgeführt.

Die Standorte der Naturdenkmale sind außerdem in einer Karte im Maßstab 1:25.000 (Anlage 2) dargestellt. Die Karte liegt bei dem Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Ressort Umweltschutz, Rathaus Wuppertal-Barmen, Große Flurstraße 10, Zimmer 425 und 427, zur öffentlichen Einsicht während der Dienststunden aus.

Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteile dieser Verordnung.

**§ 2
Zweckbestimmung**

(1) Durch diese Verordnung werden die in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Einzelschöpfungen der Natur - dazu gehören insbesondere Einzelbäume, Baumgruppen, Baumreihen, Alleen und erdgeschichtlich bedeutsame Objekte - als Naturdenkmale vor nachteiligen Veränderungen geschützt.

(2) Bei den aufgeführten Einzelbäumen, Baumgruppen, Baumreihen und Alleen ist die zu schützende Fläche der Bereich unter der Baumkrone (Kronenbereich), soweit sie nicht zur Strassendecke gehört oder überbaut ist. Zu dem als Naturdenkmal geschützten Baum gehört auch ein umlaufender zwei Meter breiter Schutzstreifen, der sich an den Kronentraufbereich anschließt.

§ 3

Schutzgründe

Die Festsetzung als Naturdenkmal erfolgt,:

- a) für die in Anlage 1 unter den Nr. 0.01, 0.02, 0.04, 0.12, 1.09, 1.10, 2.01, 2.04, 2.06, 3.01, 3.02, 4.01, 5.01, 5.04, 5.07, 5.09, 6.04, 6.05, 6.06, 6.08, 6.09, 6.10, 6.11, 6.12, , 7.01, 7.02, 8.02, 9.02

aufgeführten Naturdenkmalen aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen, landeskundlichen oder erdgeschichtlichen Gründen

und

- b) für die in Anlage 1 unter den Nr. 0.02, 0.03, 0.04, 0.05, 0.06, 0.07, 0.08, 0.09, 0.10, 0.11, 0.12, 1.01, 1.02, 1.03, 1.04, 1.05, 1.06, 1.07, 1.08, 1.09, 1.10, 1.11, 1.12, 1.13, 1.14, 1.15, 1.16, 2.01, 2.02, 2.03, 2.04, 2.05, 2.06, 3.02, 3.03, 3.04, 3.05, 4.01, 4.02, 4.03, 4.04, 4.05, 4.06, 4.07, 5.01, 5.02, 5.03, 5.04, 5.05, 5.06, 5.07, 5.08, 5.10, 6.01, 6.02, 6.03, 6.04, 6.07, 6.08, 6.13, 7.01, 7.02, 7.03, 8.01, 8.03, 8.04, 8.05, 8.06, 9.01, 9.02, 9.03, 9.04, 9.05, 9.06, 9.07, 9.08, 9.09

aufgeführten Naturdenkmale wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit,

§ 4 Verbote

Die Beseitigung eines in den Anlage 1 und 2 dieser Verordnung genannten Naturdenkmals sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung, Beeinträchtigung, Veränderung oder nachhaltigen Störung eines Naturdenkmals sowie seiner geschützten Umgebung führen können, sind verboten.

Es ist insbesondere verboten die Naturdenkmale entgegen der Zweckbestimmung des § 2 durch folgende Maßnahmen nachteilig zu verändern:

- a) bauliche Anlagen im Sinne des § 1 in Verbindung mit § 2 der Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen zu errichten oder zu verändern, auch wenn sie keiner bauaufsichtlichen Genehmigung oder Anzeige bedürfen - die Nutzungsänderung steht der Änderung gleich - sowie Straßen, Wegen und Plätze anzulegen,
- b) Buden, Verkaufsstände, Verkaufswagen, Wohnwagen, Zelte, Bänke und Warenautomaten aufzustellen,
- c) Werbeanlagen, Bilder, Schilder oder Beschriftungen - soweit sie nicht ausschließlich auf die Schutzausweisung hinweisen - zu errichten und anzubringen,
- d) Leitungen aller Art einschließlich Fernmeldeeinrichtungen, Zäune oder andere Einfriedungen anzulegen,
- e) Aufschüttungen, Abgrabungen, Ausschachtungen, Sprengungen oder eine anderweitige Veränderungen der Bodengestalt vorzunehmen,
- f) Lagerplätze anzulegen oder landschaftsfremde Stoffe zu lagern.

(2) Bei botanischen Naturdenkmalen (Bäumen) ist unbeschadet des Absatzes 1 verboten:

- a) das Beseitigen von Bäumen,
- b) das Aufasten oder Abbrechen von Zweigen,

- c) das Verletzen des Wurzelwerkes oder der Rinde,
- d) das Befestigen des Kronentraufbereiches mit einer wasserundurchlässigen Decke (z.B. Asphalt, Beton) sowie das Verdichten des Bodens durch Befahren oder Abstellen von Fahrzeugen,
- e) das Entfernen der Krautschicht,
- f) das Lagern oder Ausschütten von Salzen, Ölen, Säuren, Laugen oder Mineralölerzeugnissen,
- g) die Anwendung von Pflanzenbehandlungsmitteln, Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie sonstigen chemischen Substanzen,
- h) das Abbrennen von Feuern unter der Baumkrone,
- i) die Anwendung von Auftausalzen im Einwirkungsbereich.

Bei geologischen Naturdenkmälern (Aufschlüsse, Höhlen) ist unbeschadet des Absatzes 1 verboten:

- a) das Betreten und Klettern,
- b) das Abschlagen von Gesteinsmaterial (insbesondere Fossilien).

(3) Abs. 1 Buchstabe e) und Abs. 2 Buchstaben d) und i) gelten nicht für Bäume auf Straßen, Wegen und Plätzen, wenn auf andere Weise und nach ausdrücklicher Zustimmung der unteren Landschaftsbehörde, nach dem Stand der Technik Vorsorge gegen ein Absterben der Bäume getroffen wird.

(4) Unberührt bleiben die von der unteren Landschaftsbehörde angeordneten oder genehmigten Pflegemaßnahmen oder Maßnahmen zur Verkehrssicherung, sowie der Zugang zu Gesteinsaufschlüssen im Rahmen der geologischen Landesaufnahme und der Forschungstätigkeit geowissenschaftlicher Institute und durch die untere Landschaftsbehörde Beauftragte, sowie die zum Zeitpunkt der Unterschutzstellung rechtmäßige Nutzung in der bisherigen Art und bisherigem Umfang.

(5) Absatz 2 Buchstabe b) gilt nicht für Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht gem. § 34 Abs. 4c Landschaftsgesetz (LG) NRW. Sie sind vor ihrer Durchführung der unteren Landschaftsbehörde anzuzeigen. Maßnahmen zur Abwehr einer unmittelbar drohenden gegenwärtigen Gefahr sind der unteren Landschaftsbehörde nachträglich unverzüglich anzuzeigen,

(6) Der Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigte ist verpflichtet, Schäden und Mängel an Naturdenkmälern unverzüglich der unteren Landschaftsbehörde zu melden.

§ 5 Befreiungen

Von den Verboten dieser Verordnung kann unter den Voraussetzungen des § 69 Landschaftsgesetz NRW auf Antrag Befreiung erteilt werden.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer ohne Befreiung (§ 5), entgegen § 4 Abs. 1 vorsätzlich oder fahrlässig

- a) bauliche Anlagen im Sinne des § 1 in Verbindung mit § 2 der Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen errichtet oder verändert,
- b) Buden, Verkaufsstände, Verkaufswagen, Wohnwagen, Zelte, Bänke und Warenautomaten auf stellt,
- c) Werbeanlagen, Bilder, Schilder oder Beschriftungen errichtet oder anbringt,
- d) Leitungen aller Art einschließlich Fernmeldeeinrichtungen, Zäune oder andere Einfriedigungen anlegt,
- e) die Bodengestalt aufschüttet, abgräbt, ausschachtet, sprengt oder anderweitig verändert,
- f) Lagerplätze anlegt oder landschaftsfremde Stoffe lagert.

(2) Ordnungswidrig handelt ferner, wer ohne Befreiung (§ 5), entgegen § 4 Abs. 2 Satz 1 vorsätzlich oder fahrlässig

- a) Bäume beseitigt,
 - b) Zweige aufastet oder abbricht,
 - c) Wurzelwerk oder die Rinde verletzt,
 - d) den Kronentraufbereich mit einer wasserundurchlässigen Decke (z.B. Asphalt, Beton) befestigt oder den Boden durch Befahren oder Abstellen von Fahrzeugen verdichtet,
 - e) Krautschicht entfernt,
 - f) Salze, Öle, Säuren, Laugen oder Mineralölerzeugnisse ausschüttet oder lagert,
 - g) Pflanzenbehandlungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel sowie sonstige chemische Substanzen anwendet,
 - h) Feuer unter der Baumkrone abbrennt,
 - i) Auftausalze im Einwirkungsbereich anwendet ohne Vorliegen der Voraussetzungen des § 4 Abs. 3 anwendet und wer ohne Befreiung (§ 5) entgegen § 4 Abs. 2 Satz 2 vorsätzlich oder fahrlässig
- a) geologische Naturdenkmale betritt oder auf ihnen oder in ihnen klettert,
 - b) Gesteinsmaterial abschlägt.

(2) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 50.000,00 € geahndet werden.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Gleichzeitig treten die ordnungsbehördlichen Verordnungen zur einstweiligen Sicherstellung von Naturdenkmalen vom 30.06.2006, vom 30.11.2006 und vom 22.02.2007 außer Kraft.

Naturdenkmalliste der Stadt Wuppertal

Anlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung

Stand: 10.11.2008

Art	Lfd. Nr.	Naturdenkmal (Anzahl)	Gemarkung	Flur	Flurstück	Schutz nach	Schutzgrund
B	ND-Kartei		Lagebezeichnung			§ 22 LG NRW	

Stadtbezirk (0) Elberfeld

G	0.03 0.01	Flinzschiefer Scholle	Elberfeld Unterer Dorrenberg	46	120	a	gut sichtbare Flinzschieferscholle mit Spezialfaltung
B	0.04 0.02	Esche (1) (Fraxinus excelsior)	Elberfeld Lasker-Schüler-Park	128	18/2	a+b	markanter Einzelbaum
B	0.05 0.03	Sommerlinde (1) (Tilia platyphyllos)	Elberfeld Deweerthstraße 65 - 69	109	45	b	ortsbildprägend
B	0.06 0.04	Stieleiche (1) (Quercus robur)	Elberfeld Hardt	111	13	a+b	markanter Einzelbaum
B	0.07 0.05	Silberlinde (1) (Tilia tomentosa)	Elberfeld Hardt	111	13	b	stattlicher Baum, markante Einzelstellung
B	0.08 0.06	Hainbuche (1) (Carpinus betulus)	Elberfeld Cleefkothen	240	140	b	alter markanter Baum, situationsprägend
B	0.09 0.07	Blutbuche (2) (Fagus sylvatica 'purpurea')	Elberfeld Hochstraße 11	57	20	b	mächtige Bäume, dekorativ, Kronen breit ausladend am Eingang zum katholischen Friedhof
B	0.11 0.08	Rotbuche (1) (Fagus sylvatica)	Elberfeld Carnapplatz	62	1	b	mächtiger Baum, quartiersprägend
B	0.12 0.09	Sommerlinde (1) (Tilia platyphyllos)	Elberfeld Hofaue	142	32	b	markanter Baum, quartiersprägend
B	0.13 0.10	Roskastanie (1) (Aesculus hippocastanum)	Elberfeld Deweerth Garten	354	52	b	prägend für das Wohnquartier
B	0.14 0.11	Roskastanie (4) (Aesculus hippocastanum)	Elberfeld Frankenplatz	113	43/3	b	markante Baumgruppe

B	0.15 0.12	Hängebuche (1) (<i>Fagus sylvatica</i> 'Pendula')	Elberfeld Hochstraße	57	19	a+b	ungewöhnlich mächtiger Baum, prägend für den Friedhof
---	---------------------	---	-------------------------	----	----	-----	--

Stadtbezirk (1) Elberfeld-West

B	1.01	Sommerlinde (1) (<i>Tilia platyphyllos</i>)	Elberfeld Kriegerheimstraße	421	149	b	ungewöhnlich mächtiger Baum
B	1.02	Stechpalme (1) <i>Ilex aquifolium</i>	Elberfeld Waldesruh 146	Zur 252	563	b	besonders altes Exemplar
B	1.03	Riesenmammutbaum (1) (<i>Sequoiadendron</i> gig.)	Elberfeld Zoolog. Garten	271	13	b	dendrologisch interessant
B	1.05	Riesenmammutbaum (1) (<i>Sequoiadendron</i> gig.)	Elberfeld Zoolog. Garten	271	13	b	dendrologisch interessant
B	1.06	Riesenmammutbaum (1) (<i>Sequoiadendron</i> gig.)	Elberfeld Zoolog. Garten	271	13	b	dendrologisch interessant
B	1.08	Roskastanie (1) (<i>Aesculus hippocastanum</i>)	Elberfeld Rabenweg 3	408	407	b	markante Einzelstellung
B	1.09	Magnolie (1) (<i>Magnolia x soulangiana</i>)	Elberfeld 89	414	8	b	altes, baumartiges Exemplar
B	1.10	Trompetenbaum (1) (<i>Catalpa ovata</i>)	Elberfeld Friedrich-Ebert-Straße 152	395	3	b	dendrologisch interessant
G	1.11	Dorper Höhlen	Elberfeld Straße	Nüller 419 446	versch.	a	bisher einzige Höhlen in Dorf Fazies
B	1.13	Blutbuche (1) (<i>Fagus sylvatica</i> 'purpurea')	Elberfeld Katernberger Straße 24	385	65/42	a+b	ortsbildprägend, markant
B	1.15	Platane (1) (<i>Platanus acerifolia</i>)	Elberfeld Arrenberger Straße 38	317	57	b	dominate Einzelstellung
B	1.16	Spitzahorn (1) (<i>Acer platanoides</i>)	Elberfeld Benrather Straße 40, 54	436	523	b	markante Einzelstellung

B	^{1.17} 1.13	Rotbuche (1) (Fagus sylvatica)	Elberfeld Krummacher Straße	440	18/3	b	ungewöhnlich großes Exemplar
B	^{1.19} 1.14	Buchsbaum (1) (Buxus sempervirens)	Elberfeld Arrenberger Straße 20	315	27	b	seltene, altes Exemplar
B	^{1.20} 1.15	Weißbunte Stechpalme (1) (Ilex aquifolium Argentea Marginata)	Elberfeld Arrenberger Straße 20	315	27	b	seltene, altes Exemplar
B	^{1.24} 1.16	Riesenmammutbaum (1) (Sequoiadendron gig.)	Elberfeld Dr.-Tigges-Weg	420	185	b	dendrologisch interessant

Stadtbezirk (2) Uellendahl-Katernberg

B	2.01	Sommerlinde (Allee) (32) (Tilia platyphyllos)	Elberfeld Röttgen - Friedhof	19	210 + 234	a+b	alter Friedhofszugang "Lindendom"
B	2.02	Blutbuche (1) (Fagus sylvatica 'purpurea')	Elberfeld Röttgen 8	19	234	b	einzelne Buche im "Lindendom"
B	^{2.06} 2.03	Esche (2) (Fraxinus excelsior)	Elberfeld Elisabethheim 68 b	Am 473	249	b	Relikte einer ehem. Hofstelle
B	^{2.07} 2.04	Winterlinde (16) (Tilia cordata)	Elberfeld der Mirke	In 33	164	a+b	Lindenalle zum Denkmal "Teschemacher Hof"
B	^{2.09} 2.05	Ahornallee (39) (Acer platanoides)	Elberfeld Florastraße	38	212/17	b	einzigartige einseitige Ahornallee, prägend für das Wohnquartier
B	^{2.12} 2.06	Veitchs Tanne (1) (Abies veitchii)	Elberfeld Adalbert-Stifter-Weg	32	187	a+b	Relikt der Parkanlage der Seydschen Villa

Stadtbezirk (3) Vohwinkel

G	3.04 3.01	Böschungshang	Vohwinkel Buchenhofener Straße	6	5429	a	z.T. reich Fossilien führendes Profil durch die Honseker Schichten
B	3.05 3.02	Winterlinde (4) (<i>Tilia cordata</i>)	Vohwinkel Bahnstraße	22	74	a+b	geschlossene Baumgruppe, sog. Franzosenlinden
B	3.09 3.03	Hainbuche (12) (<i>Carpinus betulus</i>)	Vohwinkel Ehrenhainstraße	6	6453	b	Hainbuchenreihe landschaftsprägend
B	3.10 3.04	Fächerblattbaum (1) (<i>Ginkgo biloba</i>)	Vohwinkel Flieth	4	2520	b	dendrologisch interessanter Baum, quartiersprägend
B	3.12 3.05	Eskkastanie (3) (<i>Castanea sativa</i>)	Vohwinkel Hammersteiner Allee 51 - 53	6	7623	b	dendrologisch interessanter Baum, stärkste Exemplare im Stadtgebiet

Stadtbezirk (4) Cronenberg

B	4.01	Stieleiche (1) (<i>Quercus robur</i>)	Cronenberg Hans-Otto-Bilstein-Platz	12	4741	a+b	ortsbildprägende "Friedenseiche"
B	4.02	Roskastanie (1) (<i>Aesculus hippocastanum</i>)	Elberfeld Hohlscheidter Straße 52	234	324	b	mächtiger, quartierprägender Baum
B	4.03	Schmucktanne (1) (<i>Araucaria araucana</i>)	Cronenberg Berghauser Straße 3	12	4871	b	dendrologisch interessanter Baum
B	4.04	Schmucktanne (1) (<i>Araucaria araucana</i>)	Cronenberg Berghauser Straße 5	12	4307	b	dendrologisch interessanter Baum
B	4.05	Blutbuche (1) (<i>Fagus sylvatica 'purpurea'</i>)	Cronenberg Sudberger Straße	93	117	b	dominanter freistehender Einzelbaum, situationsprägend
B	4.07 4.06	Blutbuche (4) (<i>Fagus sylvatica 'purpurea'</i>)	Cronenberg Am Ehrenmal	12	4977	b	markante Baumgruppe
B	4.08 4.07	Stieleiche (1) (<i>Quercus robur</i>)	Cronenberg Teschensudberger Straße 12, 14	8	2689	b	besondere Einzelstellung, prägt das Ortsbild

Stadtbezirk (5) Barmen

B	5.01	Esche (3) (<i>Fraxinus excelsior</i>)	Barmen Schwabenweg Burgunder Straße	376	379	114 + 127	a+b	Eschenbaumreihe im Bereich des alten Hofes Rittershaus, Grenze zwischen Barmen und Elberfeld
B	5.02	Stieleiche (1) (<i>Quercus robur</i>)	Barmen Gottfried-Gurland-Straße	376		131	b	markanter Baum
B	5.03	Platane (1) (<i>Platanus x acerifolia</i>)	Barmen Siedlungstraße 2 - 8 Sedanstraße 104, 106	36		230	b	markante Einzelstellung, Bedeutung für das Wohnquartier
B	5.04	Blutbuche (1) (<i>Fagus sylvatica 'purpurea'</i>) Platane (2) (<i>Platanus acerifolia</i>)	Barmen Gerdastraße Meckelstraße	262		30	a+b	alter Baumbestand eines ehem. Bürgergartens
B	5.05	Birnbaum (1) (<i>Pyrus communis</i>)	Barmen Eichenstraße	338		6	b	prägend für das Wohnquartier, besonders altes Exemplar
B	5.06	Sommerlinde (1) (<i>Tilia platyphyllos</i>)	Barmen Wachtelstraße	35		301	b	stadtbildprägender Einzelbaum
B	5.07	Roskastanie (1) (<i>Aesculus hippocastanum</i>)	Barmen Friedrich- Engels-Allee	274		63	a+b	Rest eines alten Baumbestandes im ehem. Garten der Familie Engels, stadtbildwirksam
B	5.07	Bergahorn (2) (<i>Acer pseudoplatanus</i>)	Barmen Friedrich-Engels-Allee	274		63	a+b	Rest eines alten Baumbestandes im ehem. Garten der Familie Engels, stadtbildwirksam
B	5.07	Blutbuche (3) (<i>Fagus sylvatica 'purpurea'</i>)	Barmen Friedrich- Engels-Allee	274		63	a+b	Rest eines alten Baumbestandes im ehem. Garten der Familie Engels, stadtbildwirksam
B	5.08	Hängeulme (1) (<i>Ulmus glabra 'Pendula'</i>)	Barmen Beer-Sheva-Ufer	293		59	b	seltenes Exemplar, dendrologisch interessant
G	5.09	Dolomitifelsen Hohenstein	Barmen Bogenstraße	331		5 + 52	a	Dolomitifelsgruppe, größter Naturfels im Stadtgebiet
B	5.10	Esskastanie (1) (<i>Castanea sativa</i>)	Barmen Nordpark	9		204	b	alter Hofbaum im Nordpark

Stadtbezirk (6) Oberbarmen

B	6.01	Platane (1) (Platanus x acerifolia)	Barmen Berliner Straße 19	108	47	b	hervorragender Baum, für städtebauliche Situation besonders wertvoll
B	6.02	Schwarzpappel (1) (Populus nigra)	Barmen Altenkotten	24	222	b	ausgeprägter Solitär, typischer Habitus, situationsprägend
B	6.03	Stechpalme (Ilex aquifolium)	Barmen Sternenberg 22	541	173	b	markanter Baum, selten im Stadtgebiet
B	6.04	Platane (1) (Platanus x acerifolia)	Barmen Tütersburg 27a	25	50/14	a+b	historische Verbindung zum denkmalgeschützten Gebäude
G	6.05	Einschnitt	Barmen Breslauer Straße	61	versch.	a	Aufschluss von mitteldevonischen Massenkalk, fossilienreich
G	6.06	Ehem. Kalksteinbruch	Barmen Höfen	72	154	a	dickbankiger Massenkalk, Hohlräume mit Kristallen
B	6.07	Schwarzerte (1) (Alnus glutinosa)	Barmen Berliner Straße	132	21	b	markante Einzelstellung, prägend für das Strassenbild
B	6.08	Roßkastanie (1) (Aesculus hippocastanum)	Barmen Oststraße	57	88	a+b	ortsbildprägend, markante Einzelstellung
G	6.09	Bruchwand Silberkuhle	Barmen Wittener Straße	436	61	a	Felswand der ehem. Ziegelei Hottenstein, fossilienreich
G	6.10	Felsböschung	Barmen Märkische Straße	28	36	a	Flinzschieferscholle von Massenkalk umgeben, sehr schöne Spezialfaltung im Schiefer
G	6.11	Kalkfeshänge	Barmen Berliner Straße	74	255	a	geowissenschaftlicher Wert des Objektes ist auf Grund der Höhlen sehr hoch
G	^{6.13} 6.12	Schachthöhle	Barmen Eintrachtstraße Fatloh-Tunnel	41	23	a	einzige, zugängliche Höhle im dolomitisierten Massenkalk in Wuppertal
B	^{6.14} 6.13	Bahneinschnitt Am Eckstein mit Hirschzungenfarn	Langerfeld Am Eckstein	458+460	46+122	b	der Hirschzungenfarn ist eine sog. Rote Liste Art

Stadtbezirk (7) Heckinghausen

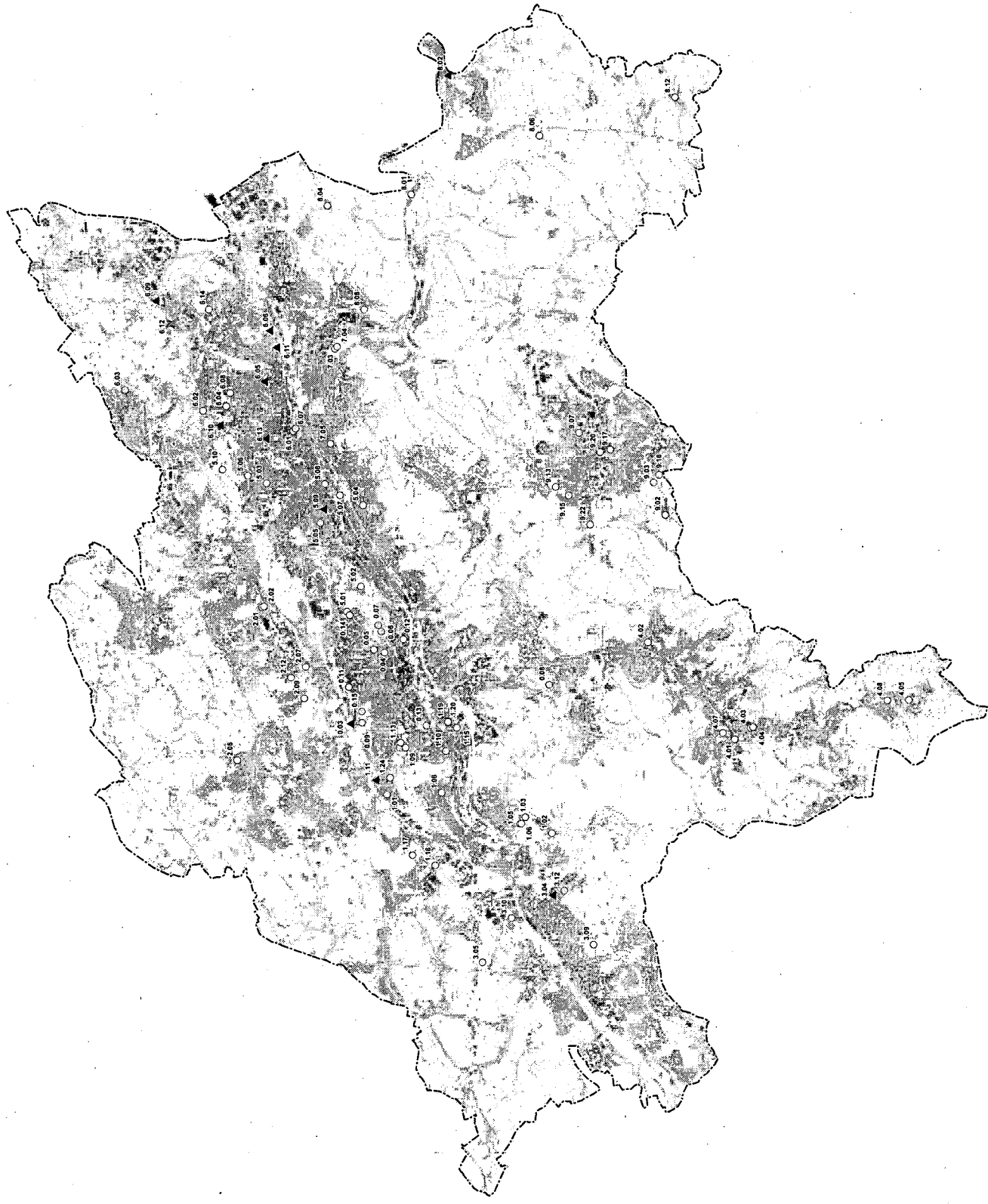
B	7.03 7.01	Lebensbaum (16) Thuja occidentalis) Scheinzypresse (18) (Chamaecyparis spec.) Lebensbaum (15)	Barmen Norrenberger Friedhof	203	28	a+b	prägende Koniferenalle
B	7.04 7.02	Thuja occidentalis) Wachholder (9) (Juniperus communis)	Barmen Norrenberger Friedhof	203	28	a+b	prägende Koniferenalle
B	7.05 7.03	Sommerlinde (36) (Tilia platyphyllos)	Barmen Heinrich-Janssen-Straße	179+182	43+29	b	Eingangsbereich der Barmer Anlagen, prägend für das Wohnquartier

Stadtbezirk (8) Langerfeld / Beyenburg

B	8.01	Stieleiche (1) (Quercus robur)	Langerfeld Kemna 27	523	133	b	Solitärbaum, situationsprägend
G	8.02	Einschnittböschungen	Beyenburg L418 Siegelberg	22	86,156,165,176,2 07	a	typische Gesteine der Hobräcker Schichten
B	8.04 8.03	Sommerlinde (1) (Tilia platyphyllos)	Langerfeld Ehrenberg	508	18	b	dominater Einzelbaum einer ehem. Hofstelle
B	8.06 8.04	Sommerlinde (2) (Tilia platyphyllos)	Beyenburg Obersondern 6	9	1017	b	sehr alte, dominate Linden, für den Hofraum prägend
B	8.08 8.05	Bergahorn (1) (Acer pseudoplatanus)	Langerfeld Starenstraße 142	512	238	b	prägend, dominate Einzelstellung
B	8.12 8.06	Stieleiche (1) (Quercus robur)	Beyenburg Frielinghausen	18	1610	b	dominater Einzelbaum, ortsbildprägend

Stadtbezirk (9) Ronsdorf

B	9.02 9.01	Roskastanie (1) (Aesculus Hippocastanum)	Ronsdorf Heidt 14	8	2200	b	markanter Einzelbaum
B	9.03 9.02	Blutbuche (2) (Fagus sylvatica'Purpurea')	Ronsdorf Heidter Straße 53	38	24	b	Ensembleschutz mit alter Villa
B	9.07 9.03	Bergahorn (1) (Acer pseudoplatanus)	Ronsdorf Erbschöer Straße 54	24	160	b	markanter Einzelbaum
B	9.13 9.04	Blutbuche (2) (Fagus sylvatica'Purpurea')	Ronsdorf Staubenthaler Straße 39 - 45	55	138	b	Solitärbäume auf ehem. Krankenhausgelände
B	9.15 9.05	Blutbuche (1) (Fagus sylvatica'Purpurea')	Ronsdorf Monschaustraße 76	55	242	b	dominant, mächtiger Baum
B	9.16 9.06	Sommerlinde (1) (Tilia platyphyllos)	Ronsdorf Rädchen	14	690	b	markanter Einzelbaum, Grenzbaum zur Stadt Remscheid
B	9.17 9.07	Bergahorn (1) (Acer pseudoplatanus)	Ronsdorf Schenkstraße 19	18	80	b	Seltenheit für die Art
B	9.20 9.08	Roskastanie (1) (Aesculus Hippocastanum)	Ronsdorf Am Stadtbahnhof	18	223	b	markanter Einzelbaum, stadtbildprägend
B	9.22 9.09	Hainbuche (1) (Carpinus betulus)	Ronsdorf Hermesfeld	45	75	b	Rest einer ehem. Hainbuchenhecke



Num.	Name (Deutsch)
1	Botanisches Naturdenkmal
2	Geologisches Naturdenkmal
3	Botanisches Naturdenkmal
4	Geologisches Naturdenkmal
5	Botanisches Naturdenkmal
6	Geologisches Naturdenkmal
7	Botanisches Naturdenkmal
8	Geologisches Naturdenkmal
9	Botanisches Naturdenkmal
10	Geologisches Naturdenkmal
11	Botanisches Naturdenkmal
12	Geologisches Naturdenkmal
13	Botanisches Naturdenkmal
14	Geologisches Naturdenkmal
15	Botanisches Naturdenkmal
16	Geologisches Naturdenkmal
17	Botanisches Naturdenkmal
18	Geologisches Naturdenkmal
19	Botanisches Naturdenkmal
20	Geologisches Naturdenkmal
21	Botanisches Naturdenkmal
22	Geologisches Naturdenkmal
23	Botanisches Naturdenkmal
24	Geologisches Naturdenkmal
25	Botanisches Naturdenkmal
26	Geologisches Naturdenkmal
27	Botanisches Naturdenkmal
28	Geologisches Naturdenkmal
29	Botanisches Naturdenkmal
30	Geologisches Naturdenkmal
31	Botanisches Naturdenkmal
32	Geologisches Naturdenkmal
33	Botanisches Naturdenkmal
34	Geologisches Naturdenkmal
35	Botanisches Naturdenkmal
36	Geologisches Naturdenkmal
37	Botanisches Naturdenkmal
38	Geologisches Naturdenkmal
39	Botanisches Naturdenkmal
40	Geologisches Naturdenkmal
41	Botanisches Naturdenkmal
42	Geologisches Naturdenkmal
43	Botanisches Naturdenkmal
44	Geologisches Naturdenkmal
45	Botanisches Naturdenkmal
46	Geologisches Naturdenkmal
47	Botanisches Naturdenkmal
48	Geologisches Naturdenkmal
49	Botanisches Naturdenkmal
50	Geologisches Naturdenkmal
51	Botanisches Naturdenkmal
52	Geologisches Naturdenkmal
53	Botanisches Naturdenkmal
54	Geologisches Naturdenkmal
55	Botanisches Naturdenkmal
56	Geologisches Naturdenkmal
57	Botanisches Naturdenkmal
58	Geologisches Naturdenkmal
59	Botanisches Naturdenkmal
60	Geologisches Naturdenkmal
61	Botanisches Naturdenkmal
62	Geologisches Naturdenkmal
63	Botanisches Naturdenkmal
64	Geologisches Naturdenkmal
65	Botanisches Naturdenkmal
66	Geologisches Naturdenkmal
67	Botanisches Naturdenkmal
68	Geologisches Naturdenkmal
69	Botanisches Naturdenkmal
70	Geologisches Naturdenkmal
71	Botanisches Naturdenkmal
72	Geologisches Naturdenkmal
73	Botanisches Naturdenkmal
74	Geologisches Naturdenkmal
75	Botanisches Naturdenkmal
76	Geologisches Naturdenkmal
77	Botanisches Naturdenkmal
78	Geologisches Naturdenkmal
79	Botanisches Naturdenkmal
80	Geologisches Naturdenkmal
81	Botanisches Naturdenkmal
82	Geologisches Naturdenkmal
83	Botanisches Naturdenkmal
84	Geologisches Naturdenkmal
85	Botanisches Naturdenkmal
86	Geologisches Naturdenkmal
87	Botanisches Naturdenkmal
88	Geologisches Naturdenkmal
89	Botanisches Naturdenkmal
90	Geologisches Naturdenkmal
91	Botanisches Naturdenkmal
92	Geologisches Naturdenkmal
93	Botanisches Naturdenkmal
94	Geologisches Naturdenkmal
95	Botanisches Naturdenkmal
96	Geologisches Naturdenkmal
97	Botanisches Naturdenkmal
98	Geologisches Naturdenkmal
99	Botanisches Naturdenkmal
100	Geologisches Naturdenkmal

Legende
 ○ Botanisches Naturdenkmal
 ▲ Geologisches Naturdenkmal

ENTWURF

Anlage 2:
 Karte zur Ordnungsbehördlichen Verordnung
 zum Schutz von Naturdenkmälern für das Gebiet
 der Stadt Wuppertal vom

Ordnungsbehördliche Verordnung zum Schutz von Naturdenkmalen vom 16.12.2008, Der
Stadtbote Nr. 11 vom 18.12.2008